

Schärtlesmarkt Monheim

Sonntag, 19. Oktober 2014
Verkaufsoffen von 11 bis 17 Uhr

Kunst aus "Wachs und Honig"
im Haus des Gastes



ProGeMo e.V.
Vereinigung für Gewerbe und Handel in Monheim



Notrufe

Rettungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst..... Tel. 116117
 Feuerwehr..... Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Notdienste

Notdienst der Zahnärzte:

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So. 18./19.10.2014

Dr. Schroll, Mertingen, Fuggerstraße 9 0 90 78 - 3 43

Sa./So. 25./26.10. 2014

Dres. Kunz/Kramer 09 06 - 32 66

Ärzte

Dr. Karl Gottmann.....Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack..... Tel. 0 90 91 / 26 46

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Sonstige Telefonnummern

Strom	LEW	Tel.0906/7808322
Gas	Erdgas Schw.	Tel.0800/1828384
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01751173269

Bürgerservice

Rathaus

Telefon:..... 09091/9091-0
 Telefax: 09091/9091-44
 E-Mail:info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich..... von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 09091/9091-11
 Stadtbauamt:

Herr Aurnhammer Tel. 09091/9091-40
 Frau Daitche Tel. 09091/9091-41

Bürgerbüro und Standesamt:

Frau Steidle Tel. 09091/9091-23
 Herr Mayer / Frau Ottmann..... Tel. 09091/9091-24
 Frau Sonntag Tel. 09091/9091-25

SoMit Regionalbüro, Donauwörther Straße 60

Regionalbüro Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Projekt Bürgerbus..... Tel 0 90 91 / 90 78 17
 Fax 0 90 91 / 90 78 30
 E-Mail.... regionalbuero@somit-ev.de, buergerbus@somit-ev.de

LAG Monheimer Alb-Alt MühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer

Tel.0 90 91 / 90 91 39

Fax:0 90 91 / 90 91 44

e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

Pfarr- und Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr

Donnerstag..... von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Glaß

Wittesheim, Langenaltheimer Straße 13.....Tel. 0 90 91 / 21 15

Donau-Ries Seniorenheim

Donauwörther Straße 40

Tel..... 0 90 91 / 50 97-0

Fax:..... 0 90 91 / 50 97-114

E-Mail:..... monheim@donkliniken.de

Internet: www.donkliniken.de

Hallenbad Monheim

Öffnungszeiten:

Montag	Badewasser 29°C	Frauen	18 - 21 Uhr
--------	-----------------	--------	-------------

Dienstag	geschlossen		
----------	-------------	--	--

Mittwoch	Badewasser 29°C		17 - 21 Uhr
----------	-----------------	--	-------------

ab 19:00 Uhr durchgehendes Schwimmerbecken

Donnerstag	geschlossen		
------------	-------------	--	--

Freitag	Badewasser 30°C	Senioren	15 - 17 Uhr
---------	-----------------	----------	-------------

	Badewasser 30°C		17 - 21 Uhr
--	-----------------	--	-------------

Samstag	Badewasser 30°C		14 - 18 Uhr
---------	-----------------	--	-------------

Sonntag	Badewasser 30°C		10 - 16 Uhr
---------	-----------------	--	-------------

Die Eintrittspreise für 2 Stunden Badezeit sind wie folgt:

	Einzel- karten	Zehner- karten
Erwachsene	2,00 Euro	17,00 Euro
Kinder u. Jugendliche	1,00 Euro	8,50 Euro
Studenten u. Schwerbeschädigte	1,25 Euro	11,00 Euro

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz ist nach vorheriger Vereinbarung mit Herrn Franz, Tel. 01 51 / 57 64 01 14 von Montag bis Freitag geöffnet.

Anmeldungen am Vortag!

Die Gebühren für Kleinmengen sind sofort zu bezahlen.

Grünabfallsammelplatz Monheim

Der Grünabfallsammelplatz an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 08:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Recyclinghof

Der Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist am Samstag von 08:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.

Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgeräte angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Stadt - Aktiv - Management

Herr Peter Ferber

Rathaus, 1. Stock, Zimmer 104

Tel.: 0 90 91 / 90 91 - 19 oder Fax: 0 90 91 / 90 91 -44

E-Mail: stadtaktivmanagement@monheim-bayern.de

oder peter.ferber@monheim-bayern.de

Stadt - Aktiv - Management

**Basar für historische Kleidung –
19.10.2014**



Am 19.10.2014 findet in der Stadthalle Monheim von 14.00 bis 17.00 Uhr ein Basar für historische Kleidung für Kinder und Erwachsene statt.

Im Jahr 2015 wird das nächste große historische Stadtfest in Monheim gefeiert. Aus diesem Grund wird am 19.10.2014 – parallel zum Schärtlesmarkt in der Altstadt – in der Stadthalle Monheim ein Basar für historische Kleidung veranstaltet. Jeder der historische Kleidung zu Hause hat, diese tauschen oder verkaufen möchte oder auch auf der Suche nach einem neuen Gewand ist, ist herzlich eingeladen, in der

Stadthalle vorbeizuschauen! Die Stadt Monheim stellt Tische zur Auslage zur Verfügung. Die „Ledermacher“ aus Fünfstetten werden mit historischen Kleidern und selbstgefertigten Lederprodukten vertreten sein. Auch der Kostümverleih Pal aus Rennerthofen wird mit ein paar Gewändern anwesend sein, für alle, die sich nächstes Jahr etwas ausleihen wollen.

Bei dieser Gelegenheit wird auch abgefragt, ob Interesse an einem Nähkurs für historische Kleidung im Frühjahr 2015 besteht.

Kino in der Stadthalle



In den Herbstferien wird heuer zum ersten Mal die Stadthalle in ein Kino verwandelt: Auf Groß-Leinwand wird am Dienstag, den 28.10.2014, um 16.00 Uhr der neueste Walt Disney-Film gezeigt, dazu gibt's natürlich Süßigkeiten und Getränke. Der Film ist ohne Altersbeschränkung, empfohlenes Alter ab 6 bis 100 Jahre. Der Eintritt ist frei! Worum geht's im Film? Die Königstochter Anna macht sich mit dem Naturburschen Kristoff, dessen Rentier Sven und dem witzigen, tollpatschigen Schneemann Olaf auf eine abenteuerliche Tour auf, um ihre Schwester Elsa zu finden. Diese hält mit ihren Zauberkräften das Königreich Arendelle, die Heimat von Anna und Elsa, in einem ewigen Winter gefangen. Auf ihrer wagemutigen Reise begegnen sie mystischen Trollen, einem Schneemonster und müssen sich mit den Naturgewalten auseinandersetzen. Disneys 53. Animationsfilm verbindet Tradition mit moderner Filmtechnik und flotten Songs. (Der Titel darf aus urheberrechtlichen Gründen nicht öffentlich genannt werden.)

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe erscheint am Freitag, den 30. Okt. 2014. Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis **Montag, 27.10.2014, 09:00 Uhr**, in der Stadtverwaltung einzureichen.

Ansprechpartner: Frau Magda Regler
 Telefon: 0 90 91 / 90 91 12
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de

Berichte aus dem Rathaus

Stellenausschreibung

Die Stadt Monheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine(n) Techniker(in)
für die städtischen Liegenschaften**

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung in der Elektro- oder Heizungstechnik
- bei Bedarf Mitarbeit bei allen anfallenden Arbeiten im städtischen Bauhof
- Selbstständige Arbeitsweise

Der Führerschein Klasse C wäre wünschenswert, oder zumindest die Bereitschaft, diesen zu erwerben.

Die Bereitschaft, in der örtlichen Freiwilligen Feuerwehr mitzuwirken, begrüßen wir. Die Bezahlung erfolgt nach dem TVöD. Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) bis spätestens **Freitag, 14. November 2014** an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim. Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Pfefferer gerne unter der Telefonnummer 09091/9091-11 zur Verfügung.

Günther Pfefferer
 Erster Bürgermeister

Stadtwald Monheim

**Brennholzpreise im Winter 2014/2015
Brennholzbestellungen**

Der Gewittersturm vom 4. August 2013 hat im Stadtwald Monheim große Waldschäden verursacht. Die Aufarbeitung des Schadholzes dauerte bis zum Frühjahr 2014. Da im Frühjahr keine Nachfrage für Brennholz bestand, liegt noch eine größere Menge an Brennholz lang und in zwei Meter Länge im Wald. Dieses Holz wird zu günstigeren Preisen abgegeben.

Im Laufe des Winters wird auch wieder frisches Brennholz eingeschlagen. Für dieses Holz gelten die neuen Preise.

Für den Verkauf von Brennholz im Stadtwald Monheim gelten im Winter 2014/2015 folgende Preise:

Holzart	Preise (incl. MwSt.)	
	älteres Holz	Frischholz
Brennholz lang		
Festmeterpreise		
Eiche	60,00 €/fm	64,00 €/fm
Hainbuche, Birke u.a. (hart)	56,00 €/fm	64,00 €/fm
Roterle, Kiefer, Linde u.a. (weich)	44,00 €/fm	48,00 €/fm

Brennholz aufgesetzt, zwei Meter lang

Sterpreis
 Birke, Eiche, Ahorn, Buche (hart) 42,00 €/Ster 48,00 €/Ster
 Roterle, Kiefer, Linde u.a. (weich) 30,00 €/Ster 35,00 €/Ster
 Ein Festmeter entspricht etwa 1,4 Ster.
 In gemischten Losen wird der Preis nach den tatsächlichen Weichholz- und Hartholzanteilen berechnet.
 Die Brennholzbestellungen nehmen Frau Krump und Frau Michel im Rathaus, Erdgeschoss, Zimmer 4, entgegen. Tel.: 09091/9091-27.
 Die Bestellungen bitte **bis zum 21. November 2014** tätigen.

Motorsägenkurs

Der Stadtwald Monheim ist nach den Richtlinien von **PEFC** zertifiziert. Mit der Zertifizierung soll eine nachhaltige und sozialverträgliche Waldbewirtschaftung sichergestellt werden. Die Richtlinien umfassen auch Hinweise zum Arbeitsschutz. Demnach müssen alle Personen, die im Stadtwald mit der Motorsäge arbeiten, zumindest **einen Motorsägenkurs** besucht haben. Dies gilt für Brennholzseltwerber und für Brennholzkäufer, die ihr Holz im Wald kleinschneiden. Daher ist eine Abgabe von Brennholz nur noch an Personen mit absolviertem Motorsägenkurs möglich. **Grundsätzlich ist beim Arbeiten mit der Motorsäge im Stadtwald die komplette Schutzausrüstung zu tragen.**

Eichenprozessionsspinner

In einzelnen Abteilungen des Stadtwaldes ist der Eichenprozessionsspinner aufgetreten. Es handelt sich hierbei um einen Schmetterling, dessen Raupen mit allergieauslösenden Brennhaaren besetzt sind. Auch wenn der Schmetterling bereits geschlüpft ist, bleibt die allergische Wirkung noch nach Monaten erhalten. Tritt nach dem Bearbeiten von Eichenholz eine deutliche allergische Reaktion auf, sollte der Betroffene unbedingt einen Arzt oder Apotheker aufsuchen.

Zum Geburtstag

- 17.10. zum 73. Geburtstag
Herrn Albert Renner, Osterholzstraße 12
- 19.10. zum 90. Geburtstag
Frau Eva Hornung, Lindenstraße 16
- 20.10. zum 77. Geburtstag
Herrn Heinz Haunschild, Warching, Am Reinberg 4
- 20.10. zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Roßkopf, Itzing, Oberbuck 30
- 22.10. zum 94. Geburtstag
Frau Klementine Pfeiffer, Nürnberger Straße 20
- 23.10. zum 74. Geburtstag
Frau Renate Maier, Eichenweg 8
- 24.10. zum 76. Geburtstag
Frau Anna Meyer, Wittesheim, Langenaltheimer Str. 4
- 25.10. zum 79. Geburtstag
Frau Marie Blank, Nadlergasse 12
- 26.10. zum 65. Geburtstag
Herrn Werner Franz, Nürnberger Straße 16
- 28.10. zum 81. Geburtstag
Herrn Erich Engelhard, Kölburger Straße 24

Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 hellblaue Trainingsjacke, TSV Monheim von JAKO Größe 140	KW 40	wurde im Rathaus abgegeben

Schulnachrichten

Mittelschule Monheim

Elternbeirats- und Klassensprecherwahl für das Schuljahr 2014/15

Die Elternbeirats- und Klassenelternsprecherwahl 2014/15 brachte folgende Ergebnisse:

Gesamtelternbeirat (Grundschule/Mittelschule)

- 1. Vorsitzende: Kögler Andrea, (3b)
- 2. Stellvertreter: Roßkopf Robert, (1b)
- Kassenwart: Burkard Michaela, (2c BU)
- Schriftführer: Wittmann Martin, (7)

I. Ergebnisse der Elternbeiratswahl – Grundschule

- 1. Vorsitzende: Kögler Andrea (3b)
- 2. Vorsitzender: Roßkopf Robert (1b)
- 3. Ferber Melanie (1a)
- 4. Färber Inge (2a)
- 5. Zinsmeister Ines (2b)
- 6. Burkard Michaela (2c)
- 7. Braz Sigrd (4a)
- 8. Schmid Monika (4b)
- 9. Schmid Claudia (4c BU)

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen im Zeitraum 25.09. bis 08.10.2014

03.10.2014 Annemarie Reiber und Thomas Walter Karl Doppelbauer, Itzing, Am Biberfeld 3

Wir gratulieren!

Wir gratulieren

Zum 40-jährigen Ehejubiläum

18.10. Frau Edith Fackler und Herrn Walter Fackler, Rehau, Steinbuckstraße 6

Zum 25-jährigen Ehejubiläum

23.10. Frau Edeltraud Reile und Herrn Gerhard Reile, Flotzheim, Wiesbrunnenstraße 14
 27.10. Frau Renate Ferber und Herrn Michael Ferber, Flotzheim, Abt-Coelestin-Straße 10

Klassenelternsprecher der anderen Klassen

- 1. Schlipf Tamara (1c BU)
- 2. Schuster Michael (3a)
- 3. Schwertberger Gabi (3c BU)

II. Ergebnisse der Elternbeiratswahl – Mittelschule

- 1. Vorsitzender Wittmann Martin (7)
- 2. Stellvertreter: Leinfelder Brigitte (6b)
- 3. Pichler Melanie (5)
- 4. Schmid Martina (6a)
- 5. Neiber Marion (8)
- 6. Meyer Beate (9a)
- 7. Scheller Engelbert (9b)

Ich bedanke mich recht herzlich bei den bisherigen Elternbeiräten, besonders bei der scheidenden Elternbeiratsvorsitzenden Frau Elfriede Langlotz, für die gute Zusammenarbeit und hoffe, dass auch das kommende Schuljahr 2014/15 von gedeihlicher Arbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler geprägt sein wird.

Anton Aurnhammer
Schulleiter

Ergebnis der Wahlen Klassensprecher, Schülersausschuss und Vertrauenslehrer

Die Wahlen der Klassensprecher, des Schülersausschusses und des Vertrauenslehrers brachten folgende Ergebnisse:

Klassensprecher

Klasse	Klassensprecher	Stellvertreter
5	Ferber Michael	Köpf Larissa
6a	Lo Sardo Giuseppe	Neiber Cheyenne
6b	Serpmen Ömer	Brückner Jasmin
7	Hampelic Kevin	Glasner Jessica
8	Portnoj Daniel	Pfaffl Michelle
9a	Kugler Lukas	Meyer Eva-Maria
9b	Heinrich Emelin	Luderschmid Anna-Lena

Schülersausschuss:

- Schulsprecherin: Heinrich Emelin
- 1. Stellvertreter: Luderschmid Anna-Lena
- 2. Stellvertreter: Pfaffl Michelle

Vertrauenslehrer: Keßler Rainer

SMV gewählt

Mit Beginn des Schuljahres wurde an der Mittelschule Monheim von der Klassensprecherversammlung eine neue SMV (Schülermitverantwortung) gewählt. Sie setzt sich aus (auf dem Bild von links) Michelle Pfaffl (3. Schülersprecherin, Klasse 8), Anna-Lena Luderschmid (2. Schülersprecherin, Klasse 9b) und Emelin Heinrich (3. Schülersprecherin, Klasse 9b) zusammen. Zum Verbindungslehrer wurde von den Schülern Rainer Keßler gewählt.

Grundsätzlich soll oder kann die SMV mit Unterstützung von Schulleitung, Lehrkräften und Eltern das Schulleben mitgestalten. Dies kann bei der Vorbereitung und Durchführung von Veranstaltungen der Fall sein. Aber auch die Wahrnehmung von Interessen der Mitschüler oder die Mithilfe bei der Lösung von Konflikten ist Bestandteil ihrer Aufgaben. Die Schülervertretung ist zudem mit nicht unerheblichen Rechten ausgestattet. So hat sie ein Informationsrecht über alle Angelegenheiten der Schule, ein Anhörungs- und Vorschlagsrecht um Wünsche und Anregungen vorzubringen, kann für Mitschüler vermitteln,

Beschwerden vorbringen, im Schulforum mitwirken und Anregungen zum Unterricht geben.

Der Verbindungslehrer hat in erster Linie eine sowohl beratende als auch unterstützende Funktion, damit die SMV ihre Aufgaben erfüllen kann.



Der etwas andere Schulunterricht hat begonnen!

Seit 08.10.2014 ist es soweit:

Drei Lehrerinnen, ein Lehrer und zwei Helferinnen erklärten sich bereit, unentgeltlich unseren mittlerweile 16 erwachsenen Asylanten die deutsche Sprache beizubringen. Der Unterricht findet einmal wöchentlich in drei zweistündigen Kursen statt.



Drei Kurse deshalb, weil der Wissensstand sehr unterschiedlich ist. Bei den 5 afghanischen Asylanten, die kein Deutsch und auch kein Englisch sprechen, muss der Unterricht ganz anders aufgebaut werden, als bei den englisch sprechenden Afrikanern. Zudem kennen die Asiaten unser Alphabet nicht, da sie ja persisch lesen und schreiben (von rechts nach links). Beispiele dafür:

GUTEN TAG = خير به صبح VIELEN DANK = ممنون خدایلی



Auch bei den afrikanischen Menschen ist der Wissensstand sehr unterschiedlich. Sie sprechen zwar alle die Amtssprache Englisch, doch nicht jeder kann schreiben und lesen.

Doch alle haben eines gemeinsam:

Es sind hoch motivierte und dankbare Schüler. Und alle Helfer und Schüler waren sich nach dem ersten Kurs einig: „Wir freuen uns auf den nächsten Unterricht!“



Herzlichen Dank euch allen für eure Zeit und Mühe, eure Liebe und Offenheit diesen Menschen gegenüber, für eure gelebte Nächstenliebe – DANKE auch im Namen meines Mannes. Ihr wirkt mit, dass Integration hier bei uns in Monheim stattfindet, dass die Sprachbarriere und die damit verbundenen Ängste überwunden werden.

(Lydia Pfefferer)

Bücherei

Bücherei

Am Freitag den **24. Oktober 2014** ist „Tag der Bibliotheken“. Unsere Bücherei ist an diesem Tag von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Es findet ein Bücherflohmarkt statt, bei dem wir neben unseren aussortierten Medien auch viele Bücher aus Spenden anbieten können. Um 14.30 Uhr liest unser Bürgermeister Günther Pfefferer den Kindern vor. Schauen sie doch einfach mal vorbei. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Ihr Büchereiteam

Volkshochschule

Frei Plätze

Für nachstehende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Informationen und Anmeldung bei Sabine Meier, Telefon (09091) 6899150.

4073M Moderne Augenschule: Wenn die Augen schlechter werden

Leiden Sie auch an nachlassender Sehkraft? Haben Sie rote, trockene oder brennende Augen; Kopfschmerzen, Sehstörungen, Schulter-, Nackenverspannungen und Stress; Probleme bei Nachtfahrten? Sie erlernen für den Alltag und Beruf taugliche, praktische, leicht durchzuführende und einfache Übungen zur Selbsthilfe. Mitzubringen: Getränk, Schreibzeug, bequeme und lockere Kleidung. Bitte Brille, keine Kontaktlinsen tragen, 5 € Materialgeld.

1 x ab Samstag, 01.11.2014, 10:00-14:00 Uhr, € 48,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Gabriele Gräfin von Oeynhausen, Yogalehrerin, Gesundheitsberaterin

4526M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, dicke Socken/ Gymnastikschuhe, Isomatte.

Neu: Kursbeginn erst 10 x ab Montag, **03.11.2014**, 19:15-20:30 Uhr, € 62,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Inanna Yvonne Philipp, geprüfte jomdance®-Bühnentänzerin

4951M Schachkurs für Kinder - Anfänger

Du möchtest gegen Papa oder Mama beim Schachspiel mitmachen? Jetzt kannst Du es problemlos erlernen. Du lernst die Regeln, die Figuren von Grund auf und ein paar Taktiken, um Papa oder Mama Schachmatt zu setzen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 08.11.2014, 13:45-14:45 Uhr, € 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4953M Schachkurs für Kinder - Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs besucht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 08.11.2014, 15:00-16:00 Uhr, € 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4955M Schachkurs für Erwachsene

Sie wollten immer schon gern Schachspielen. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es zu erlernen. Dieser Kurs eignet sich für Erwachsene ohne oder mit geringen Vorkenntnissen und auch für Mütter und Väter, die sich mit Ihren Kindern messen möchten. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 08.11.2014, 17:30-18:30 Uhr, € 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4961M Schafkopf für Anfänger für Kinder ab 10 Jahren

Die Kinder lernen die Grundkenntnisse für das Kartenspiel „Schafkopf“, damit sie zu Hause „mitmischen“ können.

5 x ab Samstag, 08.11.2014, 16:15-17:15 Uhr, € 20,00, Schindlerhaus (neben Rathaus) Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent

5203M Sterne falten

Weihnachtliche Dekorationen zum selber machen. Gefaltet werden: Fenstersterne, Sterne für die Tischdekoration, Kugensterne und Geschenkanhänger. Faltpapier in vielen verschiedenen Ausführungen ermöglicht eine große Vielfalt. Bei den sehr unterschiedlichen Modellen ist für jeden Geschmack und jedes Geschick etwas dabei. Spezialpapier kann in einzelnen Blättern zum Einkaufspreis zusätzlich erworben werden. Bitte mitbringen: 5 € Materialkosten, HTNZ: 12.

3 x ab Montag, 24.11.2014, 19:30-21:00 Uhr, € 23,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Renate Röding, Erzieherin

5311M Kinder verzieren bunte Teller mit dekorativem Mosaik

Wir verwenden Glas und Keramik Mosaiksteinchen. Fotos und weitere Infos auf www.hobby-mosaik.com. Bitte mitbringen: 15 € Materialkosten.

1 x ab Samstag, 15.11.2014, 09:00-12:00 Uhr, € 16,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Katharina Veninga-Käser, VHS-Dozentin

5313M Erwachsene gestalten orientalische Mosaikspiegel

Arbeiten in direkter Legeweise, erlernen von verschiedenen Schneidtechniken. Bitte mitbringen: 15 € Materialkosten je nach Materialauswahl.

Neuer Termin: 1 x ab **Samstag, 15.11.2014, 13.00-16.30 Uhr**, € 21,00 Grund- und Mittelsch. Monheim, - Katharina Veninga-Käser, VHS-Dozentin

5841M Harfe-Schnuppern

Der Schnupperkurs richtet sich an Erwachsene und Kinder ab 8 Jahre, die schon immer mal die Harfe kennenlernen und spielen wollten. Hier lernen Sie die böhmische Harkenharfe kennen, die handlich und transportabel ist. Sie ist etwa 1,27 m groß und wiegt sechs Kilogramm. Leihinstrumente sind vorhanden. HTNZ: 5

1 x ab Donnerstag, 23.10.2014, 19:00-20:30 Uhr, € 15,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Eva Maria Kirschner, Yoga-Lehrerin GKY, Musiklehrerin

7101M Kinderkochkurs: Kunterbunt wie der Herbst

Leckere Gerichte für Kinder, die schmecken und Spaß machen. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch. HTNZ: 10!

1 x ab Samstag, 18.10.2014, 15:30-18:00 Uhr, € 20,00 (inkl. 5 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

7112M Honig – das ganz besondere Naturprodukt

Honig ist ein Naturprodukt, dessen Zusammensetzung von vielen verschiedenen Faktoren abhängt, das schmeckt und riecht man. In diesem Kochkurs lernen Sie interessantes Hintergrundwissen zum Thema Honig. Typische Rezepte mit Honig als Grundlage oder Zutat werden ausprobiert: Honigkuchen, Honigmarzipan, Honiglebkuchen. Honig gibt es auch in der herzhaften Küche, wie z.B. bei Salatsoßen oder Fleischmarinaden. Auch in der Naturheilkunde spielt Honig eine große Rolle. Erkältungsmedizin und Hustensaft lassen sich kinderleicht mit Honig herstellen. Bitte mitbringen: Schürze und Kostenprobenbehälter. HTNZ: 10!

1 x ab Samstag, 25.10.2014, 14:00-16:30 Uhr, € 23,00 (inkl. 5 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Renate Röding, Erzieherin

7115M Thermomix - ein ganzes Menü schnell und lecker

Den Teilnehmern werden alle Funktionen des Thermomix anhand eines Menüs gezeigt. Sie erhalten viele Tipps zur Handhabung. Für alle die Thermomix kennen oder kennenlernen wollen. Menü: Mango-Lassi, Rohkostsalat, bunte Gemüseplatte mit Sauce Hollandaise mit Basilikum, Vanillenpudding. Bitte mitbringen: Schürze, Getränk und Schreibzeug.

1 x ab Dienstag, 04.11.2014, 18:00-21:00 Uhr, € 28,00 (inkl. 10 Euro Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Karine Ferri, VHS-Dozentin

7140M Büffet für Silvester und andere Feste

In diesem Kurs kreieren wir raffinierte und besondere Gerichte, aber auch einfache Speisen, die Sie schnell und teilweise im Voraus zubereiten können. Mit diesen Rezepten können Sie sich ihr Büffet nach Belieben zusammenstellen. Es gibt z.B. Lauchsalat, Fischsuppe, mexikanische Empanadas, Spinatkroketten, Oreganohuhn, Orangenmousse usw. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränke, Kostprobenbehälter.

1 x ab Donnerstag, 04.12.2014, 18:30-21:30 Uhr, € 30,00 (inkl. 12 Euro Materialgebühr), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin

7191M Vegane Küche – Herzhaftes für Einsteiger

Wir kochen Herzhaftes für Einsteiger aus Soja: gefülltes Gemüse, einfache Sojaburger in Variationen für jeden Tag und jeden Anlass, Sojageschnetzeltes mit Sojarahmsoße.

1 x ab Donnerstag, 20.11.2014, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7193M Vegane Küche – Süße Genüsse

Nachspeisen und süße Snacks – tierproduktfrei: Griesschnitten, Sojaquarkspeise, Energiebällchen, Schokopudding und Tiramisu – süße Träume!

1 x ab Montag, 24.11.2014, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7195M Vegane Küche – Wir kochen ein 4-Gänge-Menü

Wir kochen ein tierproduktfreies Vier-Gänge-Menü: Suppe, kalte Vorspeise, Hauptspeise und Nachtisch vom Feinsten – lassen Sie sich überraschen!

1 x ab Donnerstag, 27.11.2014, 18:30-21:15 Uhr, € 31,00 (inklusive 13 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7197M Vegane Küche – Backen mit Leidenschaft

Kuchen und Kekse aus der veganen Küche: Was kann man wie backen, grundsätzliches zur veganen Backlehre, vegane Knusperkekse in zwei Variationen, veganer Apfelkuchen, eine Rohkosttorte und eine Käsesahnetorte stehen auf unserem Programm. Bitte mitbringen: runde Kuchenbackform (Springform), zwei Becher Sojajoghurt je 500 g, der mindestens acht Stunden vorher in ein mit einem Tuch ausgelegten Küchensieb gestürzt und so vorgetrocknet ist. Die fertig gebackene Torte nehmen die Kursteilnehmer mit nach Hause.

1 x ab Montag, 01.12.2014, 18:30-21:15 Uhr, € 36,00 (inklusive 18 € Materialgeld), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch.Küche - Andrea Mertens, Dipl.-Pädagogin

7200M Naturerlebnis Imkerei - Unsere Natur braucht Bienen

Werden Sie professioneller Imker – wir helfen Ihnen dabei! Die ESG Kräuter GmbH, zusammen mit dem Landesverband der Imker e.V. Kreisverband Donau-Ries, bietet Ihnen über die Vhs Donauwörth das Angebot für einen Anfängerkurs der Imkerei. In insgesamt 5 Kursteilen lernen Sie die Biologie der Honigbiene, die jahreszeitliche Entwicklung und die Pflege eines Volkes sowie die Honigernte kennen. Die Teilnahme am Anfängerkurs bietet Ihnen die besondere Möglichkeit einer anschließenden Betreuung durch einen erfahrenen Imkerpaten, der Sie in der Praxis bei der Pflege eines Bienenvolkes für ein Jahr betreuend unterstützt. Das Einmalige für Sie ist, dass die ESG Kräuter GmbH jedem Neu-Imker eine Erstausrüstung/Imkerstet finanziert. Es entsteht Ihnen lediglich ein Unkostenbeitrag für den Kurs mit Lehrmaterial, der vor Ort zu begleichen ist (50 Euro).

Anmeldung nur unter Kurs Nr. 7200 in Donauwörther Programmbereich möglich!!

5 x ab Freitag, 16.01.2015, 19:00-21:00 Uhr (14-tägig), € 0,00, Lehrbienenstand des Imkereivereins Monheim, Am Bahnhof 3 - Johann Holzmann, 1. Vorsitzender des Kreisverbandes Donau-Ries, Biologie- und Chemielehrer, Imker

**Vortrag: 7803M Irland –
Das grüne Traumland im Westen Europas**

Mittwoch, 22.10.2014, 19:30-21:00 Uhr

Unberührte Natur, turmhohe Steilklippen, stolze Burgen, prächtige Schlösser, wunderschöne Landhäuser, weiße Sandstrände, kristallklare Seen, sattgrüne Schafweiden, sowie herrliche Parks – sind nur ein kleiner Teil einer Landschaft, die ihres Gleichen sucht. Diese Aufzählung macht deutlich, dass diese Insel nicht nur „eine“ Reise wert ist. Anmeldung erforderlich!

Eintritt: 4,00 €

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste bis 26.10.2014

Sa 18.10. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
19.00 Uhr Rehau

So 19.10. Kirchweihfest

10.00 Uhr Kinderkirche im Haus St. Walburg
10.00 Uhr Monheim
8.30 Uhr Flotzheim
10.00 Uhr Weilheim
8.30 Uhr Wittesheim
9.00 Uhr Itzing
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln

Mo 20.10. Kirchweihmontag

19.00 Uhr Monheim
Hl. Trauermesse für die Verstorbenen der Stadt Monheim

Sa 25.10. Vorabendgottesdienste

19.00 Uhr Monheim
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln
19.00 Uhr Rehau

So 26.10. Weltmissionssonntag

10.00 Uhr Monheim
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln
8.30 Uhr Flotzheim
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln
8.30 Uhr Weilheim
10.00 Uhr Wittesheim
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln
9.30 Uhr Warching
anschl. Verkauf von Missio-Artikeln

Termine

So 19.10. 10.00 Uhr Haus St. Walburg: Zur Kinderkirche sind alle Kinder bis zur 2. Klasse recht herzlich eingeladen!
Mo 20.10. 19.30 Flotzheim-Gasthaus Leinfelder: Zum Kaffeekränzchen sind alle Frauen aus Flotzheim, Kreut und Hagenbuch recht herzlich eingeladen!

„MISSIO-Verkauf“ zum Weltmissionssonntag

So 26. Oktober 2014

Am Weltmissionssonntag werden in unseren Pfarreien wieder Artikel, die aus dem „Fairem Handel“ stammen, zum Kauf angeboten. Der Faire Handel steht für gerechte und partnerschaftliche Handelsbeziehungen und dafür, dass Produzenten menschenwürdig leben können.

Der Faire Handel ist aus der Initiative der katholischen und evangelischen Jugendverbände, mit Unterstützung der Hilfswerke Misereor und Brot für die Welt, entstanden. Damals wie heute nehmen sich tausende Ehrenamtliche in Pfarreien, Verbänden und Gruppen dieser Aufgabe an.

Auch in unserem Pfarrverband engagieren sich viele Ehrenamtliche für den „Fairen Handel“. (siehe Verkauf von Missio-Artikeln)

Vergelt's Gott allen Helferinnen und Helfern!

**Familiengottesdienst
am Erntedanksonntag, 5. Oktober 2014**

**„Nur das, was wir aus Liebe tun,
können wir mit in den Himmel nehmen!“**

„Wenn der Herr, dein Gott, dich in ein Land führt, ein Land mit Bächen, Quellen und Grundwasser, in ein Land, in dem es dir gut geht, in dem du satt wirst, dann pass auf, dass du nicht hochmütig wirst und den Herrn, deinen Gott vergisst.“

In der Lesung nach Deuteronomium 8.7-18 wurde uns bereits der Weg geebnet für diesen Erntedankfamiliengottesdienst mit unseren Monheimer Asylanten. Wie ein roter Faden schloss sich das Evangelium nach Lukas 12,15 – 21 an:

„Er aber sprach zu ihnen: Seht zu und hütet euch vor aller Habsucht, denn auch wenn jemand Überfluss hat, besteht sein Leben nicht durch seine Habe.“

Ein Mann wollte größere Scheunen bauen, um noch mehr Vorräte ansammeln zu können, um das Leben in vollen Zügen zu genießen. „Gott aber sprach zu ihm: Du Tor! In dieser Nacht wird man deine Seele von dir fordern. Was du aber bereitet hast, für wen wird es sein?“

So geht es jedem, der nur für sich selbst Schätze sammelt, aber vor Gott nicht reich ist.“

In einem kleinen Anspiel zeigte die Kigo-Gruppe die Mentalität vieler „reicher“ Menschen. Was ist heute bei uns noch ein Stück Brot wert? Ein Kind warf es achtlos in eine Mülltonne. Da fing diese Tonne zu sprechen an und erklärte den Werdegang des Brotes und, dass viele Menschen auf der Welt hungern müssen. Und diese Menschen sind nun nicht mehr weit weg, sondern sind in den 24 hier lebenden Asylanten nach Monheim gekommen. Zwei davon stellten wir im Gottesdienst vor.



Der englisch sprechende Christ David kommt aus Nigeria. In seiner Heimatstadt herrscht die islamistische Terrorgruppe Boko Haram. Seit 2010 führt sie den Namen „Vereinigung der Sunniten für den Ruf zum Islam und den Dschihad“. Sie ist gegen westliche Bildung, moderne Erziehung, gegen Wahlen und vor allem **gegen Christen**. Auch der Christ David sollte von ihnen ermordet werden. Er floh nach Libyen und lebte dort 10 Jahre unter der Diktatur Gaddafis.

Seit 2011 ist dieses Land weitgehend ohne jegliche staatliche Ordnung und nun von Kämpfen rivalisierender Milizen geprägt. Auch Libyen bot David keine Zukunft und er entschloss sich mit seiner Frau Blessing nach Italien zu fliehen. Allein auf der Flucht fanden in dem Boot 80 Menschen den Tod. Von Italien kam er nach Deutschland und zu uns nach Monheim. Sein Sohn Wisdom Matthew wurde am 28.09. in unserer Stadtpfarrkirche getauft.



Dann ist da noch der Muslim Noori aus Kabul, der Hauptstadt Afghanistans. Sein Vater und sein Bruder wurden von den Taliban verschleppt als Noori 14 Jahre alt war. Sie blieben bis heute verschwunden. Er konnte in die umliegenden Dörfer fliehen und schlug sich mit Gelegenheitsjobs durch.

Der Vater seiner Frau wurde von den Taliban ermordet. Die Mutter wurde danach zwangsverheiratet. Der Stiefvater misshandelte die Kinder so schwer, dass Masudah bis heute schwer traumatisiert ist. Als auch sie an einen alten Mann für ein paar Süßigkeiten verheiratet werden sollte, heiratete Noori sie und floh mit ihr nach Europa. Bereits in der Schweiz erhielt Masudah schwere Psychopharmaka. In dieser Zeit wurde sie schwanger. Die Ärzte in München drängten zur Abtreibung, da das Baby ganz sicher schwer behindert zur Welt kommen würde. Das Ehepaar entschloss sich für das Kind. In dieser Zeit bekam Noori eine Bibel in persischer Sprache. Er versprach diesem **Jesus**, dass, wenn sein Kind gesund zur Welt kommen würde, er ihm nachfolgen und den katholischen Glauben annehmen würde. Im April kam in Donauwörth ein gesundes Mädchen zur Welt.

Kaplan Laurent Koch begleitet Noori mit mir auf seinem Glaubensweg, unterstützt von De Lumina. Vergelt's Gott dafür.

In seinen Predigtworten verstand Kaplan Koch wunderbar den Bogen vom Wort Gottes zu den Schicksalen zu spannen. Er wiederholte und intensivierte das Gehörte u.a. auch in einer Frage an die Kinder. Die Antwort kam prompt mit Freude und Begeisterung. Wir alle sind gefordert den Nächsten zu lieben, ihm zu helfen, für ihn da zu sein. Nicht weltliche Schätze und Anerkennung bringen uns in den Himmel – nur, was wir aus Liebe tun.



Voll Freude trugen Kinder der Kigo-Gruppe Fürbitten und Gebete vor, brachten in einer kleinen Prozession Gaben zum Altar, sangen Lieder und spielten Instrumente. Am Ende des Gottesdienstes bekam jeder Besucher ein Stück Brot mit der Aufforderung es bewusst zu essen.

Kaplan Laurent Koch bedankte sich herzlich bei der Kigo-Gruppe für die wunderschöne Gestaltung des Gottesdienstes, bei den Ministranten und ebenso bei den Frauen, die den Erntealtar so herrlich aufgebaut haben. Vergelt's Gott unserem Kaplan, dass er mit uns den Weg in der Kigo-Gruppe weiter geht. (Lydia Pfefferer)

Ausflug der Monheimer Ministranten



In den Ferien machten sich 25 Ministranten und Ministrantinnen mit ihrem Diakon Thomas Rieger für 3 Tage nach Pfünz auf. Vollbepackt und mit viel Essen wurden sie von einigen Eltern auf den Zeltplatz der Almosmühle gebracht. Dort standen ihnen 6 Holzhütten zur Verfügung, die die Kinder sofort in Beschlag nahmen. Die Verpflegung wurde in die Küche gebracht und danach fand ein Lagerrundgang statt. Nach einer kurzen Spielerunde bekamen alle Hunger. Während die Jungs das Holz für das Lagerfeuer sammelten, bereiteten die Mädels das Essen vor. Vor jedem Essen wurde ein Dankgebet gesprochen. Mit großem Appetit wurde alles verzehrt. Weil es abends zum Regnen anging, zogen wir uns in die Schlechtwetterhalle zurück. Dort lernten wir die anderen Lagerbesucher kennen, bevor wir spät abends todmüde in unsere Schlafsäcke fielen. Am nächsten Morgen frühstückten wir schon bei schönstem Wetter, das auch den ganzen Tag anhielt. Mit Schere und Schnur ausgestattet, mussten die Minis im Wald nach verschiedenem Material suchen, denn es stand ein Floßbau auf dem Plan. Zum Mittagessen gab es leckere Pizza. Frisch gestärkt verbrachten wir den Nachmittag mit verschiedenen Spielestationen, wie z.B. Maßkrug-Stemmen, Eierlauf, Eimerschießen,...

Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort	
Oktober					
Sa.	18.		TSV Monheim – Turner	BL-Turnen/TV Herbolzheim	Sporthalle
Sa.	18.	20:00	DonnaCanta	Konzert	Schule - Aula
Sa.	18.	20:00	Schützengesellsch. Monheim	Preisverteilung Königs- u. Sauschießen	Schützenheim
So.	19.		ProGeMo/Stadt Monheim	Schärtlesmarkt	Innenstadt
Mo.	20.		Monheim	Kirchweih in Monheim	Gaststätten
Di.	21.	18:30	Rheuma-Liga	Qigong	Schindlerhaus
Di.	21.	16:00 - 20:30	BRK	Blutspende	Grundschule u. Mittelschule
Do-Sa	23.-26.	19:30	Imkerverein Monheim	Berufsimkertag	Donaueschingen
Fr.	24.	13:00	Gartenbauverein	Halbtagesausflug Käserei	Stadthalle
Fr.	24.		Rehau	Terminabsprache	
Sa.	25.	19:00	Kolping	Öffentliches Kesselspeckessen	Stadthalle
Sa.	25.	17:00	Schützengesellsch. Monheim	Jugendversammlung	Schützenheim
Sa.	25.	20:00	Liederberger Traditionsverein	Weinfest	Vereinsheim
So.	26.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
So.	26.	14:00	Schützengesellsch. Monheim	Halloweenschießen	Schützenheim
Mo.	27.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	28.	16:00	StadtAktivManagement	Filmvorführung - Ferienprogramm	Stadthalle
Di.	28.	18:30	Rheuma-Liga	Qigong	Schindlerhaus
Fr.	31.	14:00	Kolping Monheim	Betriebsbesichtigung	Südzucker Rain
November					
Mo.	03.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Itzing	Feuerwehrhaus
Di.	04.	19:00	Frauen-Kolping	Kochen & Backen	Ingrid Eicher, Kreut
Mi.	05.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Weilheim	GH Rosenwirth
Do.	06.	19:30	Imkerverein Monheim	Imkerstammtisch	Lehrbienenhaus
Fr.	07.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Wittesheim	GH Strauß
Sa.	08.	10 - 12	Kolping Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Anwesen Meyer, Treuchtlinger Str.
Sa.	08.		TSV Monheim – Turner	BL-Turnen/TG Hegau Bodensee	Sporthalle
Sa.	08.	19:00	Fischereiverein Monheim	Ritteressen o. Brauereibesuch	Oettingen
So.	09.	14:00	Kolping	Theateraufführung	Stadthalle
So.	09.	19:00	Kolping	Theateraufführung	Stadthalle
Mo.	10.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Di.	11.	14:30	Marc Rehne, Fürnheim	Puppentheater	Foyer
Mi.	12.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Warching	GH Sprater
Sa.	15.	11:00	FFW Weilheim	Kesselspeckessen	
Sa.	15.	20:00	Kolping	Theateraufführung	Stadthalle
Fr.	15.		Jagdgenossensch. Monheim Ried	Jahreshauptversammlung	
So.	16.			Volkstrauertag	
Mo.	17.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Monheim	Schützenheim
Fr.	21.	20:00	Stadt Monheim	Bürgerversammlung Flotzheim/Hagenbuch/Kreut	GH Leinfelder
Do.	20.	14:00	Pfarrrei Monheim	Seniorenachmittag	Haus St. Walburg
Sa.Sa.	22.-23.	07:30	Kolping Monheim	Besuch v 2 Weihnachtsmärkten	Salzburger Land
So.	23.	8 - 11		Kleintiermarkt	vor Schützenheim
Mo.	24.	19:30	Ev. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther
Mi.	26.	20:00	Lizzy Aumeier	„SOFA“	Stadthalle
Sa.	29.	14:00	Kolping Monheim	Adventskranzbinden	Vereinsheim
So.	30.	17:00	Liederkranz Monheim	Adventskonzert	Stadtpfarrkirche
So.	30.		Pfarrgemeinde Weilheim	Seniorenachmittag	
So.	30.	11:00	SoMit –Bürgerbus-	Weihnachtsfeier	Foyer

Nach dem anstrengenden Nachmittag hatten wir uns das Abendessen völlig verdient, welches wieder in verschiedenen Gruppen zubereitet wurde. Später bereiteten wir noch frisches Stockbrot vor, das wir mit Marshmallows beim Lagerfeuer verzehrten. Am nächsten Morgen strahlte uns wieder die Sonne entgegen. Nach dem Frühstück war es schon an der Zeit, wieder die Sachen zusammenzupacken und die Hütten zu räumen. Der ganze Lagerplatz und die Küche mussten außerdem noch gereinigt werden. Fio kam mit seinem großem Pizawagen und holte das ganze Gepäck ab. Wir machten uns gleich danach zu Fuß mit unseren Badesachen auf den Weg zur Bushaltestelle, die ca. 15 Minuten entfernt war. Mit dem Bus ging es ins Freibad nach Eichstätt. Dort verbrachten wir den Rest des Tages. Abends holten uns wieder einige Eltern mit den Autos ab. (Sabrina Meier)

Evangelische Kirche

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde

Gottesdienste

19.10. 10 Uhr Peterskapelle

02.11. 10 Uhr (!) Peterskapelle

(Reformationsfest)

Kindergottesdienst

9.11. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

27.10. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

10.11. 19.30 Uhr Haus Martin Luther



Familienanzeigen!

Teilen Sie es in Ihrer Heimat- und Bürgerzeitung mit – einfach bequem
ONLINE BUCHEN: www.wittich.de

Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:

Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44

- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0 P.h.G.: E. Wittich

- Verantwortlich für den amtlichen Teil:

der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vereine und Verbände

„O´zapft is“ in Wittesheim

Die Freiwillige Feuerwehr und der VGF hatten auch heuer wieder zum traditionellen Wittesheimer Oktoberfest eingeladen und so kamen zahlreiche Besucher, fesche Buam und Madl'n in bayrischer Tracht in die wunderschön geschmückte Lagerhalle, um zünftig zu feiern.



Die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt und nachdem Bürgermeister Günther Pfefferer mit nur einem gekonnten Schlag das Bierfass „O´zapfte“, konnten die vielen Gäste einem rauschenden Abend entgegenblicken. Zu einer Maß Oktoberfestbier gehört sich selbstverständlich ein knuspriges Wies'n Hendl oder einer deftiger Rollbraten, was von den Natterholzer Grillkönigen auf ihrem Holzkohlengrill wieder bestens zubereitet wurde.

Für eine zünftige, bayrische und fetzige Musik sorgte heuer erneut die fränkische Band „Trio Herzblatt“, die bereits von den Faschingsbällen bekannt ist. Die Tanzfläche war stets dicht gefüllt und es kam gute Stimmung auf.



Die Wittesheimer Vereine möchten sich an dieser Stelle bei allen Gästen recht herzlich für das Kommen bedanken, als auch bei den vielen fleißigen Helfern, die beim Aufbau, Organisation und Durchführung geholfen haben!!



FFW und VGF Wittesheim

Fit mit dem TSV Monheim



Allgemeine Gymnastik mit Schwerpunkt Skigymnastik

Ab Freitag, den 10. Oktober 2014, beginnt um 19.00 Uhr in der Schulturnhalle (Halle neben der Schule!) wieder unter der Leitung von Udo Dittel und Lothar Königsdörfer bei fetziger Musik ein gymnastisches Programm, das auch für Konditionsschwächere geeignet ist. Außerdem lohnt sich das Schwitzen immer für eine gute Figur!

Der Kurs dauert bis Ende Februar 2015, eine Mitgliedschaft beim TSV ist nicht erforderlich!

Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Jeder Teilnehmer sollte unbedingt ein Paar Hanteln mitbringen, damit die Schulter-, Arm- und Rückenmuskulaturen trainiert werden können (Verstellbar von 0,5 kg bis unendlich!).

Auf die Kinder wartet eine Spiel- und Bewegungsecke mit Kleingeräten, Weichbodenmatten, Sprungbrett und einem Trampolin.

Kosten:

Für Nichtmitglieder ist ein Unkostenbeitrag von 20 Euro (**Für viereinhalb Monate!**) zu entrichten. Wer aus zeitlichen Gründen nur ab und zu teilnehmen kann, bezahlt zwei Euro pro Übungsabend.

Auf Ihr Kommen freuen sich
Udo und Lothar

Tennis - TC Hobbygruppe

Pokalsieger und Gewinn der Doppelmeisterschaft

Mit einem Sieg in der Pokalrunde und dem Gewinn der Doppelmeisterschaft beendet die Hobbygruppe des TC Monheim erfolgreich und zufrieden die diesjährige Tennissaison. In der abgelaufenen Freundschaftsrunde traten die sechs Mannschaften gegeneinander an um den Pokalsieger für 2014 im Killecup zu ermitteln. Den Abschluss der Runde bildet stets die Austragung einer Doppelmeisterschaft. Innerhalb dieses Rahmens wird sowohl der Rundensieger als auch der Gewinner der Doppelmeisterschaft ausgezeichnet. Als Ausrichter für diese Veranstaltung haben sich diesmal die Monheimer bereit erklärt. Rainer Leyk konnte als dann in seiner Funktion als 1. Vorsitzender die angereisten Spieler von den teilnehmenden Vereinen (SV Bayerdilling, TC Nordendorf, TC Westendorf, TC Adelsried und den VfB Oberndorf) auf Monheims Tennisanlage recht herzlich willkommen heißen. Insgesamt waren 10 Doppelpaarungen angetreten um sich im Pokalwettbewerb zu messen. Die anfänglichen Regenkapriolen stellten das Organisationsteam um Peter Schermbacher (Turnierleitung) kurzfristig vor eine Herausforderung.

Nachdem jedoch die positive Grundstimmung der Mannschaften nicht einzutrüben war und das Wetter dieser alsbald und ebenso folgte, konnte mit den Spielen nach einer leichten Verzögerung begonnen werden. Der gewählte Spielmodus sorgte sowohl bei den Spielern als auch bei den Zuschauern stets für Kurzweil. Mit einer Spieldauer von jeweils 25 Minuten hatte jede Mannschaft sechs Spiele zu bestreiten.

4 Vorrundenspiele (2 Gruppen)

2 Halbfinals (jeweils 1. gegen 2.)

4 Platzierungsspiele

1 Finale

Gewinn der Doppelmeisterschaft

Die Doppelmeisterschaft gewinnt Monheim 2 mit Roßkopf / Meckert vor den zweitplatzierten Stegmair/Stuber vom SV Bayerdilling. Den dritten Platz belegt Monheim 1 mit Engelhard/Lazar. Die drei Bestplatzierten erhielten heuer keine Pokale sondern Sachpreise (verzehrbar), was bei den Teilnehmern recht gut ankam. Die Preisübergabe wurde durch den 1. Bürgermeister Günther Pfefferer vorgenommen.



Von links: Roßkopf,/Meckert, Stegmair/Stuber

In der Begegnung Monheim 1 gegen Monheim 2 wurde den Zuschauern spannendes Tennis geboten, wobei sich letztlich die konsequent spielende Paarung Meckert/Roßkopf durchsetzte.

Rundensieger – Übergabe des Wanderpokals

Ungeschlagen blieben die Monheimer Hobbyspieler in den fünf Begegnungen innerhalb des abgelaufenen Rundenwettkampfes während der Saison und gingen stets als Sieger vom Platz. Die Begegnungen waren nicht nur sportlich und fair, sondern wurden auch stets in freundschaftlicher Atmosphäre ausgetragen. Monheim führt in der Tabellenspitze mit 10:0 Punkten vor Bayerdilling mit 8:2 Punkten und holte sich wiederholt in Folge den Cup.



Von links: 1. Vorsitzender Rainer Leyk, Wasti Roßkopf, Marco Kotter, Jens Meckert Erich Engelhard, Holger Prasse, Peter Schermbacher (es fehlen: Norbert Turba, Winfried Felber, Jan Lazar) Im Vordergrund: 1. Bürgermeister Günther Pfefferer - für die Preisübergabe

Verabschiedung Jan Lazar

Mit einem kleinen Geschenk verabschiedeten sich die Hobbyspieler von ihrem Teamkollegen Jan Lazar. In seinen Worten erinnerte Leyk an den motivierten und engagierten Spieler dem der Tennissport spürbar ans Herz gewachsen ist. Sollte ihn in naher Zukunft der Wunsch nach einem Tennismatch überkommen, so ist er jederzeit in seiner „alten Heimat“ herzlich willkommen.



Von links: Jan Lazar, 1. Vorsitzender Rainer Leyk

Mit einem großen Lob vom 1. Vorsitzenden an das gesamte Organisationsteam für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung, sowie die hervorragende Bewirtung wurde der erfolgreiche Saisonabschluss anschließend im Tennisheim noch ausgiebig gefeiert. (Winfried Felber)

HALLOWEENSCHWIMMEN

Freitag den 31.10.2014

von 15:00 - 17:00 Uhr Senioren

von 17:00 - 22:30 Uhr Allgemein

Die Badezeit beginnt wie gewohnt
um 15 Uhr, ab 18:30 Uhr
werden Filme gezeigt!

Einladung zur 35. Stadtmeisterschaft in Itzing

Liebe Mitglieder der Schützenvereine aus Itzing, Flotzheim, Monheim und Kölburg, der Schützenverein Immergrün Itzing ist vom 05.11. bis 16.11.2014 Ausrichter der 35. Stadtmeisterschaft. Es ergeht hiermit die herzliche Einladung zur Beteiligung am Wettbewerb in unserem Feuerwehrhaus.

An folgenden Tagen kann geschossen werden:

Mittwoch,	den 05.11.2014	von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntag,	den 09.11.2014	von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Mittwoch,	den 12.11.2014	von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag,	den 14.11.2014	von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Sonntag,	den 16.11.2014	von 18.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Die Preisverteilung findet am Freitag, den 28.11.2014, Beginn 20.00 Uhr, in unserem Feuerwehrhaus statt.

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichem Schützengruß,

Martin Lachenmair

1. Schützenmeister

Einladung
zum öffentlichen

KESSELSPECK-ESSEN 11,- €

„Frisch vom Kessel“

„Schweiß nicht nur haben!“

Herzliche Schmankerl und Live-Musik mit den „Rehweilern“

am Samstag, den

25. OKTOBER 2014

ab 19:00 Uhr – im Foyer der Stadthalle

Anmeldungen bis 17.10.2014 erbeten bei:

Hubert/ Hedi Blank – Tel. (09091) 12 07
Josef Berkmüller – Tel. (0160) 989 000 89

E-Mail: info@kolping-monheim.de | Internet: www.kolping-monheim.de

Kolpingsfamilie Monheim

Wir sagen DANKE !!!

... an alle, die wieder zum Gelingen der großen **Altkleider- und Altpapier- Haussammlung** am Samstag, den 11. Oktober beigetragen haben.

Ganz besonders danken wir Ihnen liebe Bürgerinnen und Bürger für die zahlreiche Bereitstellung am Samstag-Vormittag am Straßenrand und auch für die unterjährige Abgabe von Altkleidern und Altpapier in unseren Sammelstellen, den Firmen,

die Ihre Autos zur Verfügung gestellt haben bzw. die Aktion als Sponsoren oder anderweitig unterstützen sowie natürlich unseren Mitgliedern, die wieder mit großem Einsatz und viel Elan bei der Sache waren. An dieser Stelle sagen wir auch den ständigen Betreuern unserer Sammelstellen und bei der Abwicklung der monatlichen Annahme von Altpapier und Altkleidern herzlichen Dank.



Die nächste Haussammlung findet voraussichtlich wieder im Frühjahr 2015 statt. Aber auch außerhalb der großen Sammlungen können Sie Altpapier und Altkleider bei unseren Sammelstellen abgeben. Die Abgabestelle in der Treuchtlinger Straße in Monheim (Lager/ Halle v. Meyer) ist grundsätzlich immer am ersten Samstag im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr für Sie geöffnet. Bei Rückfragen bitte an Josef Berk Müller (Tel. 0160/ 989 000 89) oder Familie Blank (09091/ 12 07) wenden.

Monheim mit zwei Mannschaften erfolgreich beim Bezirkskegeln 2014 vertreten



Heuer trat die Kolpingsfamilie gleich mit zwei Mannschaften zum alljährlichen, traditionellen Bezirkskegeln am 28. September in Spalt an.

Besonders freuen wir uns dabei über den und gratulieren der Damenmannschaft zum zweiten Platz. Auch die gemischte Mannschaft konnte in der allgemeinen Klasse mit dem fünften Platz unter allen Kolpingsfamilien im Bezirk wieder ein sehr respektables Ergebnis erzielen.

Herzlichen Glückwunsch und für die Zukunft weiterhin „Gut Holz – und alle Neune“.

Ende der regulären Anmeldefrist:

Nutzen Sie die letzte Möglichkeit, um sich an diesem Wochenende noch für die anstehenden Veranstaltungen anzumelden:

- Öffentliches Kesselspeckessen am 25.10.14
- Fahrt nach Rain (Südzucker u. Dehner-Weihnachtsmarkt) am 31.10.14

Geplanter Ablauf zur Betriebsbesichtigung der Südzuckerfabrik in Rain am Freitag, den 31. Oktober 2014:

13:00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus an der Stadthalle Monheim
 14:00 Uhr: Beginn der Führung bei Südzucker; wegen zuvor stattfindender Zutritts- und evtl. auch Personenkontrolle müssen wir bereits frühzeitig vorher in Rain eintreffen und bitten jeden Teilnehmer, einen gültigen Ausweis mitzuführen
 im Anschluss: Fußmarsch zum Dehner und Besuch des Weihnachtsmarktes
 geplante Rückfahrt mit dem Bus: ca. 19:30 Uhr
 Eine Teilnahme ist auch für Nichtmitglieder möglich. Bitte bei Hedi Blank (Tel.: 12 07) anmelden.

[Kolpingsfamilie Monheim – www.kolping-monheim.de]

Kinderkolping

Kinderkolping geht am 18.10. kegeln

Unsere nächste Gruppenstunde findet in der Kegelbahn in Monheim (Hallenbad) statt. Wir treffen uns am **18.10. von 14-16 Uhr** in der Kegelbahn um gemeinsam zu kegeln.

Im Juli 2014 besuchten wir gemeinsam die Freilichtbühne in Donauwörth mit dem Stück „Die Schöne und das Biest“. Trotz des Regenwetters, das uns in Donauwörth überraschte, fiel die Veranstaltung nicht ins Wasser. Zum Beginn des Musicals kam pünktlich die Sonne zum Vorschein und wir konnten bei herrlichem Sonnenschein und einem kühlen Eis die Vorstellung genießen.



Auf das Kegeln mit allen Kolpingskindern freuen sich Melli & Melli

Spieltermine SG Flotzheim/Fünfstetten

1. Mannschaft

Punktspiel Kreisliga Nord

Sonntag, 19.10.2014 um 15.00 Uhr in Flotzheim, SG Flotzheim/
Fünfstetten - TSV Oettingen

Sonntag, 26.10.2014 um 15.00 Uhr in Deiningen, SpVgg Dei-
ningen - SG Flotzheim/Fünfstetten
(Reserven jeweils um 13.15 Uhr)

Spieltermine JFG Jura Nordschwaben

U19 – A-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 18.10.2014 um 15.00 Uhr in Kammeltal, JFG Kam-
meltal - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 25.10.2014 um 15:00 Uhr in Jettingen, VfR Jettingen -
JFG Jura Nordschwaben

U17 – B-Junioren

Punktspiel Kreisliga Schwaben Donau

Samstag, 18.10.2014 um 15.00 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura
Nordschwaben - JFG Donauwörth

Sonntag, 26.10.2014 um 11.00 Uhr in Marktoffingen, JFG Nor-
dries Marktoffingen - JFG Jura Nordschwaben

U17 – B-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau 2

Freitag, 17.10.2014 um 18.00 Uhr in Oettingen, JFG Riesrand
Nord 2 - JFG Jura Nordschwaben 2

Samstag, 25.10.2014 um 13.15 Uhr in Fünfstetten, JFG Jura
Nordschwaben 2 - JFG Wörnitz Kicker Donau-Ries

U15 – C-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Donau Ries

Samstag, 18.10.2014 um 14.00 Uhr in Fremdingen, JFG Ries-
rand Nord - JFG Jura Nordschwaben

Samstag, 25.10.2014 um 15.00 Uhr in Weilheim, JFG Jura
Nordschwaben - SC Wallerstein

U15 – C-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau Ries

Samstag, 18.10.2014 um 14.00 Uhr in Möttingen, TSV Mötting-
en - JFG Jura Nordschwaben 2

Samstag, 25.10.2014 um 13.30 Uhr in Weilheim, JFG Jura
Nordschwaben - JFG Riesrand Nord 2

U13 – D-Junioren

Punktspiel Kreisklasse Donau Ries

Samstag, 18.10.2014 um 15.30 Uhr in Monheim, JFG Jura
Nordschwaben - SV Amerdingen

Freitag, 24.10.2014 um 18.00 Uhr in Möttingen, TSV Möttingen -
JFG Jura Nordschwaben

U13 – D-Junioren 2

Punktspiel Gruppe Donau Ries 2

Sonntag, 19.10.2014, spielfrei

Freitag, 24.10.2014 um 17.30 Uhr in Mündling, JFG Region
Harburg 2 - JFG Jura Nordschwaben 2

U13 – D-Junioren 3

Punktspiel Gruppe Donau Ries

Freitag, 17.10.2014 um 18.00 Uhr in Reimlingen, FSV Reimlin-
gen - JFG Jura Nordschwaben 3

Freitag, 24.10.2014 um 18.30 Uhr in Wolferstadt, TSV Wemding
3 - JFG Jura Nordschwaben 3

SKV Weilheim-Rehau

Halbtagesausflug nach Nürnberg am 26.10.2014

Unser traditioneller Halbtagesausflug führt uns heuer nach
Nürnberg.

Stadtführung mit dem Bus, anschließend Kaffeepause in der
Altstadt.

Anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Sch-
midkunz in Wettelsheim.

Anmeldung bis 20.10.2014 bei Jürgen Achinger mündlich oder
telefonisch (2124).

Der Fahrpreis mit Stadtführung beträgt 15 Euro.

Abfahrt Weilheim: 12:30 Uhr – Rehau: 12:35Uhr

Die Vorstandschaft

Zwei neue Standaufsichten und ein neuer Vereinsübungsleiter für die SG 1858 Monheim e.V.

Am 27.09.2014 absolvierte Niklas Nigel den 3-tägigen Lehr-
gang zum Vereinsübungsleiter. Schwerpunkte des Lehrgangs
waren „das Trainieren von Jugendlichen“, „ das Technikmodell
Stehend im Schießsport“ und „die Sportordnung des Deut-
schen Sportschützenbundes“. Durch das Bestehen der Prü-
fung, darf nun mit Niklas, ein weiterer Trainer, die Jugend an
den sicheren Umgang mit Luftgewehren heranzuführen.

Im Rahmen der VÜL-Ausbildung fand am 25.09.2014 eine
Schulung zur qualifizierten Standaufsicht statt, die neben Niklas
Nigel auch Lisa Meyer und Thomas Templer besuchten.

Zum „traditionellen“ Halloween-Schießen am 26.10.2014 stehen
damit drei neue Standaufsichten bereit, die sich schon freuen,
möglichst viele Kinder und Jugendliche im Schützenheim
begrüßen zu dürfen.



Von links: Thomas Templer, Lisa Meyer, Niklas Nigel

Erster Wettkampftag der vier Monheimer Luftgewehrmannschaften

Am Freitag den 10.10.2014 begann die neue Saison der Mon-
heimer Luftgewehrmannschaften. Monheim 1 traf als letztjäh-
riger Meister auf den Bezirksligaabsteiger Bergstetten 1. Das
dies nicht nur vom Namen her eine Spitzenbegegnung war,
zeigten die Schützen mit ihren Ergebnissen. Duell vier verlor
Lisa Meyer mit 374 Ringen zu 378 Ringen von Manuela Stöckl.
Auf Position drei reichten die starken 380 Ringe von Niklas
Nigel nicht um das Ergebnis von Katrin Gerstmeier mit 382
Ringern zu überbieten. Auf Position zwei gelang Karel Kuba mit
380 Ringen zu 378 Ringen gegen Markus Schlüpf der erste
Einzelpunkt. Den zweiten Einzelpunkt holte Jens Christ mit 383
Ringern zu 381 Ringern bei Gottfried Pollaschenk.

HALLOWEEN 2014

AM **SONNTAG DEN 25.10.**
AB 14 UHR IM SCHÜTZENHEIM IN MONHEIM
FINDET UNSER HALLOWEEN-SCHIESSEN STATT.



MITMACHEN KÖNNEN ALLE KINDER UND JUGENDLICHE.
ES GIBT: LICHTGEWEHRSCHIESSEN, KINDERSCHMINKEN
UND VIELES MEHR.
JEDER DER VERKLEIDET KOMMT, ERHÄLT BONUSPUNKTE.
TOLLE PREISE FÜR ALLE TEILNEHMER.

FÜR EURE ELTERN HABEN WIR KAFFEE UND
VIELE HALLOWEEN KUCHEN VORBEREITET.



Durch das Unentschieden in den Einzelduellen, teilten sich beide Mannschaften die Punkte. Den dritten Punkt bekam Bergstetten durch ihren knappen Vorsprung von zwei Ringen mit 1519:1517.

Monheim 2 gewann souverän mit 1462 Ringen zu 1404 Ringen. Stefan Tempeler zeigte mit 384 Ringen die Tagesbestleistung, Sabrina Schiele trug mit 366 Ringen, Daniel Kowalzik mit 362 Ringen und Julia Schreiber mit 350 Ringen zum Ergebnis bei. Das Ergebnis von Markus Roßkopf mit 341 Ringen hätte den Monheimern zum Sieg gereicht.

Monheim 3 verlor ganz knapp mit 1398:1397 gegen Gunzenheim 1. Die Einzelergebnisse waren 348 Ringe von Martina Egger, 359 Ringe von Peter Enhuber, 346 Ringe von Brigitte Christ und 344 Ringe von Nicole Koch.

Monheim 4 hatte das gleiche Pech wie Monheim 3 und verlor mit 1357:1356. Larissa Nigel schoss in ihrem ersten Rundenwettkampf 336 Ringe. Julian Fischer war mit 350 Ringen Mannschaftsbester. Helmut Fischer und Armin Strobl hatten jeweils 335 Ringe.

Ehrung für Rosa Meir und Gewinn des Franz-Oppel-Pokals durch Brigitte Christ

Wie jedes Jahr wurden die Schützinnen des Schützengaus Donau-Ries zum Gau-Damen-Preis- und Pokalschießen 2014 eingeladen, heuer zum 40. Mal. 5 Damen der Schützengesellschaft 1858 Monheim e. V. haben daran teilgenommen und versucht, ein gutes Blattl zu erzielen, um einen der Pokale zu gewinnen bzw. sich aus der Vielzahl der Geschenke -jede Dame erhält ein Geschenk- eines auszusuchen.

Zu Beginn der Preisverteilung wurden die Gaudamenleiterinnen, die das Schießen nunmehr seit 40 Jahre organisierten, geehrt. Unsere **Rosa Meir**, die auch viele Jahre Gaudamenleiterin war, wurde von Gauschützenmeisterin Rita Schnell mit einer Sebastiani-Münze als Anerkennung für ihre Tätigkeit überrascht und freute sich sehr über die Ehrung.

Bei den anschließenden Pokal-Verleihungen (4 verschiedene Pokale) folgte eine weitere Überraschung, denn **Brigitte Christ** war Gewinnerin des Franz-Oppel-Pokals. Mit großer Freude nahm sie den Pokal -ein Wanderpokal- und das Erinnerungsgeschenk, die ihr persönlich von Franz Oppel überreicht wurden, entgegen.

Im nächsten Jahr findet wieder das Gau-Damen-Schießen statt. Vielleicht sind es dann aus Monheim einige Damen mehr, mal sehen!!!

Rundenwettkampfsaison 2014/2015

Termine der 1. Mannschaft

Die neue Rundenwettkampfsaison 2014/2015 in der höchsten Klasse im Gau Donau-Ries, der Gauoberliga A, hat wieder begonnen. In dieser Klasse wird Schütze gegen Schütze geschossen und der Schütze mit der höheren Ringzahl gewinnt. Dies sind spannende Wettkämpfe, denn manchmal geht es um den letzten Schuss, um einen Ring mehr zu erzielen und somit einen Punkt für die eigene Mannschaft zu holen.

Wir laden daher alle Interessierten, auch Nichtmitglieder, zu den nächsten Heimkämpfen unserer 1. Mannschaft herzlich ein. Aufgrund unserer neuen elektronischen Schießstände kann jeder Schuss mitverfolgt werden und man sieht genau, wer gerade führt. Unsere 1. Mannschaft würde sich über viel Unterstützung bei den sicherlich interessanten Wettkämpfen sehr freuen. Die Wettkämpfe in Monheim finden wie folgt statt (Beginn ist jeweils um ca. 20.00 Uhr im Schützenheim Monheim):

Freitag, 17.10.2014	SG 1858 Monheim 1: Rote Rose Ebermergen 1
Freitag, 07.11.2014	SG 1858 Monheim 1: Lechschützen Ellgau 1
Freitag, 05.12.2014	SG 1858 Monheim 1: Hub.u.Wildsch. Fünfstetten 1
Freitag, 12.12.2014	SG 1858 Monheim 1: Lechschützen Ellgau 2
Freitag, 09.01.2015	SG 1858 Monheim 1: Sportschützen Bergstetten 1
Freitag, 23.01.2015	SG 1858 Monheim 1: Altschützen Oberndorf 1
Freitag, 27.02.2015	SG 1858 Monheim 1: Winterlust Niederschönenfeld 1

Auf Euer Kommen freut sich die 1. Mannschaft der SG 1858 Monheim.

Liederkranz Kinderchor begeistert mit afrikanischem Musical KWELA, KWELA!

Am Samstag, den 11. und Sonntag, den 12. Oktober 2014 konnte Vorstand Dieter Hitzler zahlreiche Besucher aus Nah und Fern in der Aula der Grund- und Mittelschule Monheim zu den afrikanischen Musicalaufführungen des Kinderchors unter der Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf begrüßen. Darunter auch Bürgermeister Günther Pfefferer, Altbürgermeister Anton Ferber, Rektor Anton Aurnhammer, Ehrenvorstand Rudolph Hanke, Kulturreferentin Anita Ferber und weitere Mitglieder des Monheimer Stadtrats sowie Diakon Thomas Rieger. Kwela, Kwela und vor allem die Kinder des Liederkranzes begeisterten alle mit ihren rhythmischen und fetzigen Liedern und einer spannenden Geschichte.



Nirgendwo scheint der Mond so schön wie in Afrika. Doch Afrika kann manchmal ziemlich grausam sein. Das bekommen die Tiere zu spüren. Denn schon seit vielen Monden bleibt der lang ersehnte Regen aus - überall nur roter Staub und brütende Hitze. Daher beschließen die Tiere auf ihrer Konferenz, dem Rat des großen Orakels zu folgen und ein Wasserloch zu graben. Nur Tchipo, der Buschhase, hilft nicht, weil er lieber auf seiner Flöte spielt. Er wird von den anderen verjagt. Als die Tiere endlich Wasser finden, glauben sie an ihre Rettung. Doch das ist erst der Anfang einer spannenden Geschichte.

Es ist genug für alle da

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

Brot
für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Denn plötzlich tauchen die Geister der Nacht auf, und die verstehen keinen Spaß. Sie rauben das kostbare Wasser. Am Ende gelingt es jedoch Tchipo mit seiner Musik die Geister umzustimmen und alle feiern ein fröhliches Fest.



Für ihre mitreißenden Darbietungen ernteten die kleinen Sängerinnen und Sänger tosenden Applaus. Die Chorleiterin stellte alle Mitwirkenden namentlich vor und lobte sie für ihre wirklich tolle Leistung. Danach richtete sie Dankesworte an die Eltern, den Liederkranz, Rudolph Hanke und die Firma Hama, den Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim, die Souffleuse Julia Enhuber, Tontechniker Bernhard Kamrad und Hausmeister Alfred Roßkopf für die große Unterstützung.

Kinderchor spendet 600 Euro für Ebola Waisen

Mit einem Großteil der eingenommenen Spendengelder hilft der Liederkranz Kinderchor Don Bosco Mondo im Kampf gegen Ebola in dem westafrikanischen Sierra Leone. Dort suchen zahlreiche Kinder und Jugendliche Zuflucht und Hilfe, da sie als Ebola Waisen verstoßen und ausgegrenzt werden. Auch wird momentan eine Isolierstation für Kinder errichtet, bei denen der Verdacht auf Ebola besteht. Zudem wird wichtige Aufklärungsarbeit im Kampf gegen Ebola geleistet. Herzlichen Dank an alle Spender für die großzügige Unterstützung - besonders aber dem Kinderchor für sein vorbildliches Engagement!

Der Gartenbauverein informiert:

Halbtagesausflug zur Käserei Reißler in Nordendorf

Abfahrt **am Freitag, 24.10.2014 um 13.30 Uhr** an der Stadthalle in Monheim. Anmeldung nimmt ab sofort Georg Rosenwirth Tel. 09091-1581 entgegen.

Bitte bei der Anmeldung angeben, ob sie evtl. auch selbst fahren könnten (Fahrgemeinschaften bilden).

Der Eintritt und eine Brotzeit im Anschluss einer Führung kostet pro Teilnehmer 15,00 €.

Anmeldung ist unbedingt erforderlich und verbindlich, da die Teilnehmer vorher angemeldet werden müssen.

Bei Anmeldung werden die Kosten von dem uns bekannten Konto direkt abgebucht.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen!!

Die Vorstandschaft

Radtour in Rehau

Am 03.10.2014 fand wieder die alljährliche Radtour in Rehau statt. Bei herrlichem Wetter starteten 12 Gruppen am Feuerwehrhaus mit ihren Rädern.

Unterwegs wurde wieder an 2 Station Halt gemacht. Bei der Station 1 durften die Teams ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Mit Besenstielen mussten Klopapierrollen von einem Stapel auf den anderen balanciert werden.



Bei der Station 2 wurde das Wissen der Kandidaten rund um das Thema „Wald“ geprüft. Die letzte Station fand schließlich im Feuerwehrhaus statt. Dort durfte noch ein Quiz-Fragebogen „Allgemeinwissen“ ausgefüllt werden.

Alle Stationen wurden mit Punkten bewertet und den drei besten Gruppen wurden von Vorstand Uwe Ringel und Kommandant Ludwig Berger ein Präsentkorb überreicht.

1. Platz: Team „MeyZoMiTschu“, darunter auch unser Kreisbrandrat Rudolf Miehling
2. Platz: Team „Bad Reweiler“
3. Platz: Team „Reinhold“

Weitere Mannschaften waren:

Die Spartaner, Dia vom Lukas, Die vier Fragezeichen, Die Drachenreiter, Die Breitenwegracer, Bahnhofswirtschaft Inhaber A. Bosch, Die 6 richtigen, Fidigus, und Wat auf mi.

Am Nachmittag wurden alle Teilnehmer mit Kaffee und Kuchen versorgt. Nach der Siegerehrung gab es dann noch Gockel und Spießbraten für alle Besucher.

Die Freiwillige Feuerwehr Rehau bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern, besonders auch bei den Betreibern der Biogasanlage Rehau, die extra für diesen Anlass die Radstrecke gesäubert haben.

(FFW Rehau – Marina Knoll)



Historisches

Monheims Häuserchronik

zum Dreißigjährigen Krieg 1618 - 1648

Nach der Steuerbeschreibung vom Jahr 1637 hinterließ der Krieg bis dahin folgende Häuserschäden:

In der Donauwörther Vorstadt war auf der rechten Seite nur das Haus Nr. 10 (Vogelmeier) bewohnt. Die übrigen Häuser der Nummern 1 – 16 standen „öd und leer“ und waren zum Teil zerstört oder eingefallen.

Auf dem Gaisberg, bzw. Glaserbuck (Jahnstraße) standen nur noch das Forsthaus Nr. 20 (Karl Roßkopf) und die Häuser Nr. 23 und 24.

In der Innenstadt war das Haus vom „Hirschen“ abgebrannt. Das Haus im Hof von Haus Nr. 28, sowie das Haus Nr. 123 standen leer. Ebenso das Haus zwischen Pfarrhof und der Kirche – später nicht mehr aufgebaut.

In der unteren Vorstadt war das Haus Nr. 53 (Badehaus) sehr stark in Mitleidenschaft gezogen. Mosers Haus war eingefallen. Die Häuser Nr. 55 – 60 waren baufällig und standen leer. Die Lammwirtschaft (Nr. 66) war abgebrannt und beiderseits der Straßen befand sich stadtauswärts kein bewohnbares Haus mehr.

Das Haus Nr. 74 wurde von Hans Dürr aus Weilheim bewohnt. Auf dem Berg waren nur noch zwei Häuser bewohnbar. Die anderen standen öd und leer, waren eingefallen oder ganz verschwunden.

Stadteinwärts, links der Straße, waren nur noch 4 Häuser und zwar die Nummern 89, 94, 96 und 87 bewohnbar.

In der Neuburger Straße links standen nur noch die Häuser Nr. 138, 140 – 141. An Stelle des heutigen Hauses Nr. 142, stand zur damaligen Zeit noch kein Haus. Auch im Graben stand kein Haus mehr. Haus Nr. 151 scheint erhalten geblieben zu sein. Die Häuser von 152 bis 167 standen, außer dem Haus Nr. 164, nicht mehr. Die Häuser Nr. 168, 169 und 171 waren erhalten und zwar Haus Nr. 179 und 183 bewohnt.

Stadtmühle und Ziegelstadel waren durch den Krieg sehr stark in Mitleidenschaft gezogen; sie waren unbewohnt und baufällig.

Treuchtlinger Straße

- Hs.Nr. Beschreibung
- 62 Reitlinger Hans
 - 64 Auerhammer Baltes und
 - 66 Kirchbauer Michaels Häuser sind abgebrannt.
 - 67 Meyerle Leonhard Haus
 - 68 Laugger Leonhards Haus
 - 69 Ruff Kaspar
 - 70a Streicher Kaspar
 - 70b Streicher Mathes
- Diese Häuser verstorbener Bürger sind unbewohnt und baufällig
- 90 Ziegler Jörgs Haus steht öd und leer
 - 91 Einsiedel Jörgs Haus steht öd und leer
 - 93 Bayer Peters Haus ist stark verwüstet und steht leer
 - 96 Ziegler Thomas Haus ist baufällig

Am Petersberg und der Bergstraße

- 73 In Heckel Sebastians Haus wohnt Hans Dürr von Weilheim
- 74 Schlosser Reinhards Haus steht öd und leer
- 75 Kugler Michaels Haus steht öd
- 76 Öberle Endres Haus steht öd

- 77 Geiger Veits Haus – von Frühauf Melchior bewohnt
 - 78 Schuster Hans jun. Haus steht öd und leer
- Die Kapelle, in der Angermeier Leonhard, Plank Hans jun. Zeller Jörg wohnten, steht öd und leer
- 79a Brunnenmeier Joachims Haus steht öd und leer
 - 80 Brunnenmeier Hans Haus steht öd und leer
 - 81 Metzger Endres Haus ist ganz hinweg
 - 82 In Bayer Jörgs Haus sitzt Hans Löfflad
 - 83 Schwegler Leonhards Häuserl ist ganz hinweg
 - 84a Wörle Kaspar Haus steht öd
 - 84b Lehmeier Michaels Haus steht öd
 - 85 Barthel Hans Haus steht öd
 - 87 In Brunnenmeier Davids Haus wohnt sein Enkel Joachim Brunnenmeier
 - 88 In Brechenmacher Abrahams Haus wohnt Möderle Jerg und Junge
 - 89 Gesell Hans Haus steht öd

Fortsetzung folgt !

Kultur-Förderkreis der Stadt Monheim

Theo Schmiedt

Archivpfleger

Kultur



Kultur-Förderkreis
der Stadt Monheim

Sing & Swing



mit den Damen von

DONNACANTA

& Shalamazl (Stilrichtung: Klezmer, Balkan, Gipsy)

Leitung DONNA CANTA: Beate Klein

- Irish Folk-Songs
- Volkslieder aus den Niederlanden und Rumänien
- Englische Pop-Songs
- Italienische Canzoni

Samstag: 18. Oktober 2014

20:00 Uhr in der Aula
Grund- und Mittelschule Monheim

Veranstalter: Kultur Förderkreis der Stadt Monheim / www.monheim-bayern.de

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

**„Es wird niemals so viel gelogen
wie vor der Wahl, während des
Krieges und nach der Jagd.“**

(Otto von Bismarck)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerchoppen ...

... begrüßte uns unser bester Freund mit einem fröhlichen „Willkommen im Kindergarten!“ „Hoppla“, meinte mein Vis-à-Vis, „ich dachte, wir sind in einer gemütlichen Gaststätte.“ „Stimmt ja auch“, entgegnete der Nörgler. „Du meinst sicher wieder etwas anderes mit deinem Ausspruch“, so mein Nachbar, „und willst uns etwas auf die berühmte Folter spannen und unsere grauen Gehirnzellen anregen“. „Ich tippe auf die Bundeswehr“, grinste mein Vis-à-Vis, da geht es zur Zeit zu wie in einem Tollhaus.“ „Treffer“, bestätigte unser Bester. „Von Wehr kann keine Rede sein“, sinnierte mein Nachbar, „nur bedingt abwehrfähig ist dieser marode Laden“. „Und dann reden die von modernem Kriegsgerät und die Wahrheit ist doch leider die, dass mehr als die Hälfte davon nicht einsatzfähig ist, nicht einmal für friedliche Zwecke“, erboste sich mein Vis-à-Vis. „Wir brauchen einen Transporter“, mein Nachbar begann zu rechnen, „aber bis die einen funktionsfähigen finden, müssen vier geprüft werden und der eine ist dann am Ziel auch noch defekt, so eine Blamage.“ „Mit anderen Worten: ein Schrotthaufen“, Nörgelmann stellte das ganz nüchtern fest. „Wozu das ganze Spielzeug, wenn es an den Ersatzteilen mangelt und die Organisation nicht fähig ist, diese zu beschaffen und einzubauen?“. „Da wurde wohl an den falschen Stellen gespart, um den Wehr-Etat zu drücken, Augenwischerei“, mein Nachbar kam in Fahrt. „Und jetzt muss sich unsere Wehrministerin gegen persönliche Angriffe wehren“, mein Vis-à-Vis schaute grimmig drein, „dabei durfte sie ja eigentlich diesen Saftladen nur übernehmen“.

Und jetzt heißt es: Mama hilf, mein Spielzeug ist kaputt und: die Mama wird's schon richten,

meint Ihr Dämmerchöppler
Rudolph Hanke

Schienenersatzverkehr

Ab dem 24. Oktober 2014 bis voraussichtlich 30. Oktober 2014 werden die beiden neu erstellten Bahnbrücken im Schienenbereich eingeschoben.

Daher ist durch die DB-Regio für diese Zeit ein Schienenersatzverkehr durch Busse eingerichtet, die die Beförderung von Donauwörth bis Treuchtlingen und in umgekehrter Richtung übernehmen.

Aus Nürnberg kommend bleiben die bekannten Abfahrtszeiten bis Treuchtlingen erhalten ebenso aus Augsburg kommend bis Donauwörth.

Bitte beachten Sie auch die, durch die längeren Fahrzeiten der Busse, angepassten Zustiegszeiten. In Donauwörth befindet sich die Bus-Haltestelle am Bahnhofsvorplatz – Bussteig A

In den SEV-Bussen gelten die Tarif- und Beförderungsbestimmungen der DB-Regio AG. **Bitte beachten nicht ohne gültigen Fahrschein zusteigen!**

Bitte informieren Sie sich auch über Internet z. B. www.deutschebahn.com/maxmaulwurf (Reiseportal rechte Spalte; Kursbuchstrecke 910) oder <http://bauarbeiten.bahn.de/bayern> (Kursbuchstrecke 910 anwählen) und auch **telefonisch** über die **0180/699 66 33** über Ihren Streckenabschnitt.

Ab dem 30. Oktober 2014 nachmittags ab ca. 14:00 Uhr verkehren die Züge wieder planmäßig.

Ehrenamt im Seniorenheim

Am Dienstag, 21. Oktober 2014, wird im Donau-Ries Seniorenheim Monheim, um 19 Uhr die Fotoausstellung „Von Mensch zu Mensch – Ehrenamt im Seniorenheim“ eröffnet.

Dem Anspruch einer ganzheitlichen Pflege gerecht zu werden, fällt den Seniorenheimen heutzutage zusehends schwer. Immer weniger Zeit bleibt den Pflegekräften, sich neben den körperlichen Bedürfnissen auch um die seelischen und geistigen Bedürfnisse der Bewohner zu kümmern. „Hierfür sind wir auf Menschen angewiesen, die sich ehrenamtlich im Seniorenheim engagieren wollen. Menschen, die unseren Senioren etwas von ihrer Zeit schenken, mit ihnen spazieren gehen, mit ihnen lesen, Gymnastik machen, für sie Einkäufe erledigen, kurzum, die einfach für sie da sind“, sagt dazu die Heimleiterin des Donau-Ries Seniorenheims Monheim, Elisabeth Strommer. Um zu zeigen, wie wichtig und wie schön ein solches ehrenamtliches Engagement ist, hat das Monheimer Seniorenheim eine Fotoausstellung auf die Beine gestellt: im Laufe eines halben Jahres hat die Fotoreporterin Szilvia Izsó den ehrenamtlichen Mitarbeitern in Monheim, aber auch in den Donau-Ries Seniorenheimen in Wemding, Rain am Lech und Nördlingen über die Schulter geschaut und sie bei ihrem Einsatz fotografiert. Dabei herausgekommen sind ausdrucksstarke Bilder, die ins Herz des Ehrenamts in der Seniorenarbeit weisen: in die Beziehung von „Mensch zu Mensch“.

Die Fotoausstellung „Von Mensch zu Mensch – Ehrenamt im Seniorenheim“, wird am Dienstag, 21. Oktober 2014, um 19 Uhr feierlich eröffnet. Die Pflegedienstleitung des Monheimer Seniorenheims, Diana Bader, wird in die Ausstellung, und in die Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements in der Seniorenarbeit, einführen. Außerdem stellen sich an diesem Abend die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Monheimer Hauses vor und stehen für Interessierte zu einem Gespräch zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist an diesem Abend mit einem Imbiss und Getränken gesorgt. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung ist bis zum 15. Januar 2015 im Foyer des Donau-Ries Seniorenheims Monheim, Donauwörther Straße 40, 86653 Monheim zu sehen. (Heike Jahnz)

Interessengemeinschaft „barrierefreier“ Bahnhof Otting-Weilheim

Tipps zur Nutzung des Zugangebotes

z. B. Fahrt nach Augsburg in das Zentralklinikum Augsburg.

Um z. B. einen Krankenbesuch zu machen oder ambulante Behandlung durchzuführen, etc.

Entsprechende AVV-Fahrkarte kaufen, wie z.B. Tagesticket.

Wochentags stündlich: Start am Bahnhof Otting-Weilheim von Gleis 3 mit dem RE direkt nach Bhf. Augsburg-Oberhausen.

Vor dem Bahnhofsgebäude Oberhausen in die Straßenbahn Linie 2 Richtung Augsburg Park&Ride West umsteigen, sitzen bleiben bis zur Endstation(ZK Augsburg) .

Kpl. Fahrzeit 1:02 Stunden

Vorteil: Sie werden direkt bis zum Eingang ZK gefahren und werden bei Regen nicht nass.

Sie zahlen keine Parkgebühren für den Parkplatz.

Rückfahrt mit STR 2 zurück zum Bhf A-Oberhausen umsteigen in den RE nach Treuchtlingen Abfahrt Gleis 3 (bitte auf Durchsage am Bahnsteig achten).

Achtung! In die Zuggarnitur nach Treuchtlingen einsteigen!

und www.aw-augsburg.de oder bahn.de

Gutes Gelingen

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen

Pflanzenschutzanwendung:

Sachkundenachweis jetzt als Chipkarte Alle 3 Jahre Fortbildung

Pflanzenschutzmittel dürfen außerhalb des Haus- und Kleingartens nur von Personen angewendet werden, die einen Pflanzenschutzsachkundenachweis besitzen.

Aufgrund des Pflanzenschutzgesetzes muss die Sachkunde bis spätestens 26. Mai 2015 beim zuständigen Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) neu beantragt werden. Zuständig ist das für den Hauptwohnsitz des Antragstellers zuständige AELF. Der Antrag kann in Papierform oder online über die Homepage des AELF Nördlingen gestellt werden. Der Antragsteller muss dabei seine Befähigung zur Sachkunde im Pflanzenschutz nachweisen. Hierzu kann eine Kopie oder pdf-Datei des Gehilfenbriefes Landwirtschaft, Zeugnis der Sachkundeprüfung für die Anwendung von Pflanzenschutzmitteln u.a. dem Antrag beigefügt werden. Der Sachkundenachweis wird in Form einer Chipkarte ausgestellt. Die Gebühr beträgt 20.— €.

Wird die Chipkarte nicht rechtzeitig beantragt, verfällt die Sachkunde im Pflanzenschutz am 27. November 2015.

Um eine Bearbeitungsstau kurz vor Ablauf der Frist zu vermeiden, sollte der Antrag möglichst bald gestellt werden.

Weiter sind alle sachkundigen Personen im Pflanzenschutz verpflichtet, spätestens 3 Jahre nach der erstmaligen Antragstellung eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung zu besuchen. Personen, die vor dem 14. Februar 2012 bereits sachkundig waren, müssen diese Fortbildungsmaßnahme bis spätestens 31.12.2015 besucht haben. Die Fortbildungsveranstaltungen werden z.B. vom Landeskuratorium für pflanzliche Erzeugung oder dem bayerischen Bauernverband angeboten.

Nähere Informationen erhalten sie am AELF Nördlingen, Tel: 09081/2106-22 oder 57 (Herr Stöcker oder Frau Deiner)

Information wegen Einbrüchen

Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden bedeutet für viele Menschen, ob jung oder alt, einen großen Schock. Die Verletzung der Privatsphäre, das verloren gegangene Sicherheitsgefühl oder schwerwiegende psychische Folgen machen den Betroffenen zu schaffen. Mit dem Beginn der „dunklen Jahreszeit“ ist auch wieder ein Anstieg der Einbrüche zu erwarten. Von Oktober bis März finden vornehmlich in der Zeit zwischen 17:00 Uhr und 21:00 Uhr vermehrt sogenannte „Dämmerungswohnungseinbrüche“ statt. Im vergangenen Jahr erreichten die Einbruchszahlen ein neues Rekordniveau und stiegen im Freistaat um 9% Prozent auf über 5700 Fälle bei einem Beuteschaden von insgesamt 21,6 Millionen Euro an. Aufgeklärt wurden nur 18,8 %. Die Landkreise Dillingen und Donau-Ries traf es mit einem Anstieg der Fälle um 500% besonders schwer. Trotz der alarmierenden Fakten konnte auch ein positiver Trend festgestellt werden. Die Zahl der Einbrüche, die im Versuch endeten, stieg bayernweit auf 40,2 %. Eine Investition in geprüfte Sicherheitstechnik und das entsprechende Verhalten eines jeden Bürgers dienen dabei als wichtige Säulen der Prävention. Beachten Sie deshalb folgende Vorsichtsmaßnahmen:

- Verschießen Sie Fenster und Türen und sichern Sie diese gegen Einbruch. Gekippte Fenster bieten keinen Schutz!
- Entfernen Sie mögliche Steighilfen.
- Täuschen Sie durch entsprechende Beleuchtung Anwesenheit vor.
- Notieren Sie sich ggf. Kennzeichen, Marke, Typ und Farbe verdächtiger Fahrzeuge, und prägen sich das Aussehen fremder Personen ein.
- Stellen Sie sich als Zeuge zur Verfügung.

Die Polizei ist auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wählen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen umgehend die Notrufnummer 110! Weitere Informationen erhalten Sie kostenlos von den Fachberatern der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Dillingen, Tel.: 09071/56-370 oder -371.

Sprechstunde der Aktivsenioren Bayern e. V.

(pm). Die ältere Generation gibt ihre Erfahrung und ihr Wissen ehrenamtlich und kostenlos an Jüngere weiter – das ist die Idee der Aktivsenioren und ihrer Beratungsstunde. Die nächste findet wegen der Herbstferien eine Woche früher, also bereits am Donnerstag, 23. Oktober, zwischen 9 und 12 Uhr im Technologie Centrum Westbayern, Emil-Eigner-Straße 1, in Nördlingen statt. Schwerpunkte der Beratung sind Existenzgründung, Existenzhaltung, Finanzierung und Unternehmensnachfolge. Die Beratung ist neutral und kostenlos. Um eine kurze telefonische Voranmeldung unter Telefon 09081/8055-100 wird gebeten.

Die Aktivsenioren stehen Existenzgründern sowie kleinen und mittleren Unternehmen mit Rat und Tat zur Seite und helfen bei der Lösung von Einzelfragen, beispielsweise bei der Unternehmensnachfolge oder der Vermeidung von Insolvenz. Auf diese Weise versuchen sie, ihren Beitrag zur Erhaltung und zur Schaffung von Arbeitsplätzen zu leisten. Das Beratungsangebot ist das Ergebnis der verstärkten Kooperation zwischen dem Wirtschaftsförderverband Donau-Ries und dem Technologie Centrum Westbayern in Nördlingen. Für Landrat Stefan Rößle, Vorsitzender des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries, ist gerade eine unabhängige und neutrale Beratung sehr wichtig. Durch das umfangreiche Expertenetzwerk der Aktivsenioren besteht für die Ratsuchenden die Möglichkeit, unkompliziert und unbürokratisch individuell angepasste Lösungsansätze zu erhalten.

Mehr Informationen über das Beratungsangebot der Aktivsenioren gibt es im Internet unter www.aktivsenioren.de. Ansprechstelle im Landratsamt ist die Geschäftsstelle des Wirtschaftsförderverbands Donau-Ries unter Telefon 0906/74-510 oder Mail: veit.meggler@ira-donau-ries.de.